

An die Redaktion

Freienbach, den 29.Mai 2005

## **Pressemitteilung des Schwyzer Kantonalen Vogelschutz**

### ***Innerschwyz sind die besten Vogelkenner***

**Am diesjährigen Vogelbestimmungswettbewerb des Schwyzer Kantonalen Vogelschutz (SKV) konnte die Innerschwyz Sektion „Wasseramsel“ ihren Titel verteidigen. Alle zwei Jahre lädt der SKV seine Sektionen zum Wettbewerb ein. Start ist jeweils um 6.00h an einem beliebigen Ort im Kanton Schwyz. Das Ziel ist es bis um 12.00h möglichst viele Vogelarten zu sehen. Der Zielpunkt wird vom SKV vorgegeben und war dieses Jahr ob Gross bei Einsiedeln.**

### **Fröhlich zwitschern die Vögel**

Sechs Sektionen des Verbandes nahmen am Wettbewerb teil. Jede traf sich an einem selbstbestimmten Ort. Bereits aus lauter Kehle zwitscherten die Vögel, als sich die Teilnehmer des Vogel- und Naturschutzvereins Pfäffikon SZ am Bahnhof Pfäffikon versammelten. Sie unternahmen einen Abstecher in das Naturschutzgebiet Frauenwinkel, wo sie mit vielen Raritäten, wie Kiebitz, Grosse Brachvogel und Teichhuhn belohnt wurden. Sogar ein Rallenreiher und ein Gelbspötter, welcher mit seiner Nachahmung anderer Vogelarten manch einen der Vogelkenner verblüffte, konnten ausgemacht werden. Wie die meisten Sektionen gönnten sich auch die Pfäffiker danach einen Marsch durch das Naturschutzgebiet Schwantenu, welches ebenfalls mit einer Vielzahl von Arten wie Goldammer, Neuntöter und Feldlerchen aufwartete. Die Sektion Pro Buechberg entdeckte zu Beginn ihrer Reise beim Zürichsee gar Knäckenten

<http://www.birdlife.ch/schwyz/>

und die Sektion Vogel- und Naturschutzverein Siebner Felsenschwalben, welche ihre Nester an einer Gebäudewand gebaut hatten.

### **Mit Professionalität zum Erfolg**

Sehr professionell machte sich der Vogelschutzverein "Wasseramsel" Innerschwyz an die Arbeit: Mit dem Fernrohr wurde der Mythen erkundet und Steinadler und Alpendohle ausgemacht. Bei Brunnen beobachteten sie Braut- und Mandarinenten. Diese Professionalität erstaunt nicht, ist doch der Delegierter für Aus- und Weiterbildung des SKV, Sales Nussbaumer, Mitglied dieser Sektion. Mit über 70 erkannten Arten erreichte die Sektion „Wasseramsel“, wie bereits 2003, dann auch den ersten Rang und kann den Wanderpreis behalten. In den letzten zwölf Jahren konnten ihnen nur die Siebner den Preis hin und wieder streitig machen. Sie erreichten auch in diesem Jahr mit wenigen Punkten Rückstand den zweiten Platz. Keine Sektion hatte jedoch weniger als 40 Arten bestimmt. Ob zu Fuss, per Bahn und Bus oder gar mit dem Velo erreichten alle Sektionen das Ziel bei der Feuerstelle der Schweizer Familie über dem Sihlsee ob Gross. Bei der schönen Aussicht genossen alle ihr Picknick und den Kaffee und Kuchen, welcher vom OV Einsiedeln offeriert wurde. Die verschiedenen Wege und Beobachtungen gaben viel zu erzählen. Wer beim nächsten Mal auch mit dabei sein möchte, findet Informationen unter <http://www.birdlife.ch/schwyz/> . Dort kann man sich auch für den Feldornithologiekurs bei Sales Nussbaumer anmelden, so dass man in zwei Jahren bereits als Profi dabei sein kann.

Kontakt:

Anna K. Jehli

Strandweg 17

8807 Freienbach

☎/☎044 687 71 34

✉[akj@traeum.com](mailto:akj@traeum.com)